

Bettina Blank

Die westdeutschen Länder und die Entstehung der Bundesrepublik

Zur Auseinandersetzung
um die Frankfurter Dokumente
vom Juli 1948

R. Oldenbourg Verlag München 1995

Inhalt

Vorwort	7
Einleitung	9
 <i>I. Die Verhandlungen über die „Frankfurter Dokumente“: Vorgeschichte, Verlauf und Ergebnisse</i>	27
1. Die Londoner Sechsmächtekonferenz	27
2. Von den „Londoner Empfehlungen“ zu den „Frankfurter Dokumenten“	33
3. Die Konferenz auf dem Rittersturz (8.–10. Juli 1948)	36
4. Die Koblenzer Beschlüsse	41
5. Kurskorrektur: Die deutsch-alliierte Konferenz vom 20. Juli 1948	45
6. Die Rüdeshheimer Ministerpräsidentenkonferenz (21.–22. Juli 1948)	49
7. Abschluß: Die Zusammenkunft am 26. Juli 1948	55
 <i>II. Zwischen Regionalinteressen und gesamtdeutscher Verantwortung: Die „Frankfurter Dokumente“ aus der Landesperspektive</i>	59
Amerikanische Besatzungszone	59
1. Bremen	59
2. Hessen	79
3. Württemberg-Baden	99
4. Bayern	116
Britische Besatzungszone	147
1. Schleswig-Holstein	147
2. Hamburg	170
3. Niedersachsen	190
4. Nordrhein-Westfalen	209
Französische Besatzungszone	235
1. Rheinland-Pfalz	235
2. Baden	257
3. Württemberg-Hohenzollern	281

<i>III. Der Beitrag der Länder zur Entstehung der Bundesrepublik Deutschland im Juli 1948</i>	303
1. Entscheidungsfaktoren	303
2. Motive und Argumente	319
3. Gesamtbewertung	338
Abkürzungen	349
Quellen	351
Literatur	357
Personenregister	373